



STELLUNGNAHME

Änderungen des Lehrkräftebildungsgesetzes Schleswig-Holstein (LehrBG)

Lübeck, 23. Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesschülervertretung der Gemeinschaftsschulen bedankt sich für die Möglichkeit einer Stellungnahme zur geplanten Änderung des Lehrkräftebildungsgesetzes (Drucksache 19/848).

Bitte entschuldigen Sie die späte Rückmeldung, durch die Ferien ist es uns nicht früher gelungen eine Stellungnahme zu verfassen.

Wir raten überzeugt von der Gesetzesänderung ab, da wir der Meinung sind, dass alle Lehrkräfte an den Gymnasien sowie den Gemeinschaftsschulen die gleiche Ausbildung erhalten sollten. Es kann nicht die Lösung sein, dass Lehrkräfte an Gemeinschaftsschulen ein anderes Studium absolvieren als die Gymnasiallehrkräfte, denn so ist eine Durchlässigkeit und Gleichberechtigung beider Schulformen nicht gegeben. Auch Gymnasiallehrkräfte unterrichten immer häufiger an Gemeinschaftsschulen, was ebenfalls für einen gemeinsamen Studiengang spricht. Es kommt zum Beispiel immer wieder zu Überforderungen der Gymnasiallehrkräfte im Umgang mit der Heterogenität an den Gemeinschaftsschulen. Ein gemeinsamer Studiengang würde alle Lehrkräfte auch in diesem Bereich gleich vorbereiten.

Auch im Hinblick auf die Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe sehen wir keinen Sinn in der Änderung der Ausbildung, denn auch die Gemeinschaftsschüler/innen haben ein Recht, bestmöglich auf ihren Abschluss vorbereitet zu werden. So sollten im Idealfall alle Lehrkräfte alle Niveaus bedienen können und dies auch schon in der Sekundarstufe I.

Wir sehen daher die Änderung des Gesetzes als Herabstufung der Gemeinschaftsschule, denn die Gymnasiasten erhalten eine optimale und die Gemeinschaftsschüler/innen eine abgeschwächte Ausbildung im Hinblick auf die allgemeine Hochschulreife.

Wir möchten eine Gleichberechtigung für alle Schülerinnen und Schüler sowie einen gleichen Stellenwert der beiden Schularten. Eine Änderung des Lehrkräftebildungsgesetzes wäre somit in unseren Augen ein Schritt in die falsche Richtung.

Mit freundlichen Grüßen

Jordanne Bichat
LSV GemS SH